

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Markus Grothoff
	Telefon (0202)	563 - 5514
	Fax (0202)	563 - 8422
	E-Mail	Markus.Grothoff@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.01.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/0085/21 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
13.04.2021	BV Heckinghausen	Anhörung
27.04.2021	Ausschuss für Verkehr	Entscheidung
Freiligrathstraße - 1. Anordnung einer Tempo 30 Strecke / 2. Ausbau eines Parkstreifens im Kurveninnenbereich		

Grund der Vorlage

1. Beschluss der Unfallkommission
2. Vorschlag der Verwaltung

Beschlussvorschlag

1. Auf der Freiligrathstraße wird zwischen den Gebäuden 74 bis 86 eine ca. 200m lange Tempo 30 Strecke eingerichtet.
2. Der Gehweg im Kurveninnenbereich (s. Anlage), wird zu einem Parkstreifen mit angrenzendem Gehweg ausgebaut.

Beide Maßnahmen werden zu Baukosten von insgesamt 25.000€ beschlossen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Meyer

Begründung

1. Der Einmündungsbereich Freiligrathstraße / Roseggerstraße war einige Jahre eine Unfallhäufungsstelle. Eine Unfallhäufungsstelle ist identifiziert, wenn sich im Jahr drei Unfälle eines gleichen Typs ereignen, z.B. Einbiegen /Kreuzen.

Die Roseggerstraße weist in Fahrtrichtung Freiligrathstraße eine deutliche Längsneigung auf und trifft im weiteren Verlauf in einem sehr ungünstigen Winkel auf die Freiligrathstraße. Diese Situation ist örtlich vorgegeben und nicht veränderbar. Linkseinbiegende Kraftfahrzeugführer in die Freiligrathstraße müssen nun zur Weiterfahrt bergaufwärts die bergab führende Fahrspur der Freiligrathstraße queren.

Ein Unfallgrund sind dabei die großen Geschwindigkeitsunterschiede, die langsam anfahrenden Linkseinbieger aus der Roseggerstraße kollidieren mit den zügig geradeaus bergab fahrenden Verkehrsteilnehmern der Freiligrathstraße.

Die Unfallkommission empfahl in den vergangenen Jahren verschiedene, verkehrslenkende Maßnahmen, die die Verwaltung umsetzte. Eine Unfallhäufungsstelle liegt nicht mehr vor, dennoch möchte die Unfallkommission eine weitere Verbesserung der Verkehrssituation erreichen.

Die Unfallkommission der Stadt Wuppertal empfiehlt daher auf ca. 200m (Gebäude 74 bis Gebäude 86) auf der Freiligrathstraße eine Tempo 30 Strecke einzurichten. Dies soll der Entstehung einer neuen Unfallhäufungsstelle entgegenwirken.

2. Gegenüberliegend der Einmündung Freiligrathstraße / Roseggerstraße hat sich im Kurveninnenrand der Freiligrathstraße das Gehwegparken etabliert. Polizei und Verwaltung beurteilen das Parken dort als unproblematisch, sodass der Wunsch besteht dort eine rechtlich eindeutige Lösung zu schaffen.

Der Gehweg am Kurveninnenrand der Freiligrathstraße wird nur selten genutzt, Fußgänger gehen stattdessen über einen Fußweg der angrenzenden Grünanlage. Diese Wegeverbindung ist fußläufig kürzer und von der Umgebung her attraktiver, wenn auch aufgrund der wenigen Stufen nicht komplett barrierefrei.

Die vorhandenen Gehwegplatten sollen ausgebaut und durch Kleinpflaster ersetzt werden. Hinter dem so entstehenden 2 m breiten Parkstreifen wird ein 1,25 m breiter Gehweg weiterhin nutzbar sein.

Die schwierige Situation an der einmündenden Roseggerstraße wird berücksichtigt. Das Parken am Kurveninnenrand der Freiligrathstraße beeinträchtigt die Linksabbiegevorgänge aus der Roseggerstraße nicht negativ, dies wurde vor Ort geprüft.

Ein Verdrängen des ruhenden Verkehrs ist nicht sinnvoll und führt aus Sicht der Verwaltung zu einem gefährlichen Parken zwischen den Bäumen am Kurvenaußenrand der Freiligrathstraße.

Kosten und Finanzierung

Die zur Finanzierung erforderlichen Mittel in Höhe von 25.000€ stehen im Teilfinanzplan 2021 bei dem PSP 5.215401.003.300 „Gehwegerneuerung“ Sachkonto 785200 zur Verfügung.

Zeitplan

Die projektierten Maßnahmen sollen möglichst noch im II. Quartal 2021 umgesetzt werden.

Anlagen

Lageplan Maßstab 1:250 (Beschilderung und Parkstreifenausbau).